

## **Postulat über die Förderung von Bewegung und Gesundheit in der Schule**

eröffnet am 21. Januar 2008

Ein nationales Programm «Ernährung und Bewegung» (NPEB) 2008–2012 (27. September 2007) wurde nun lanciert. Wie darin erwähnt, ist bei den Kindern (6–12 Jahre) die Situation besonders besorgniserregend: Bereits jedes fünfte Kind ist übergewichtig. Im Vergleich zum Stand vor 20 Jahren kommt diese Zahl einer Verfünfachung gleich. Präzise Zahlen für den Kanton Luzern liegen noch nicht vor. 2001 beliefen sich die volkswirtschaftlichen Kosten national auf 2,7 Milliarden Franken (5% der Gesundheitskosten). Das NPEB-Programm hält fest, dass eine herausragende Rolle für die Planung und Umsetzung des Programms bei den Kantonen liegt. Der Kanton Luzern hat das «Luzerner Aktionsprogramm gesundes Körpergewicht» bereits lanciert. Der Antrag wünscht, dass die Grundsätze der kantonalen und nationalen Programme nun in enger Zusammenarbeit mit den Eltern in den Schulen umgesetzt werden. In der Schule können alle Kinder flächendeckend erreicht werden, und Interventionen im obligatorischen Schulalter sind von potenziell grosser Wirkung.

Der Regierungsrat wird beauftragt, geeignete Massnahmen zur Förderung der Bewegung und Gesundheit an der Schule in die Wege zu leiten. Dabei soll insbesondere Folgendes geprüft werden:

1. Die Sicherheit der Schulgehwege und Schulvelowege soll verbessert werden.
2. Das Wissen über die Bedeutung von Bewegung und gesunder Ernährung soll in allen Schulklassen nachhaltig vermittelt werden.
3. Eine gesunde Ernährung soll in der Schule gefördert werden.
4. Übergewichtige Kinder und deren Eltern sollen verstärkt über die Bedeutung von Gesundheit, Bewegung und Gewicht beraten werden.
5. Objektive Gesundheitsdaten sollen anonymisiert und mittels repräsentativen Stichproben erhoben werden, um den Effekt der diversen Programme auch objektivieren zu können.

*Schmassmann Adrian*

Müller-Kleeb Erna

Schönberger-Schleicher Esther

Schaller Patricia

Meier Patrick

Furrer Bruno

Odermatt Markus

Muff Irene

Müller Leo

Brugger Kalfidis Pia Maria